EUREGIO RAIL

FACT SHEET



EuregioRail: Bessere (inter)nationale Mobilität

Die **EUREGIO** liegt an einer Schnittstelle in Europa und verbindet **129 Gemeinden**, **Landkreise und Städte** mit rund **3,4 Mio. Einwohnern** in Teilen von Overijssel, Drenthe, Gelderland, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Das EuregioRail-Gebiet erstreckt sich sogar noch weiter bis nach Zwolle und Dortmund. Eine gute Erreichbarkeit spielt eine wichtige Rolle für die wirtschaftliche Entwicklung der Region.

Die Ziele des Projekts:

- Bessere Anbindung der Regionen Zwolle, Twente und Münsterland sowie der Stadt Dortmund
- Aufnahme in das Comprehensive Network des trans-europäischen Verkehrsnetzes im Rahmen des North Sea-Baltic Corridor
- Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des internationalen Eisenbahnsystems
- Schaffung einer nachhaltigen Alternative zum Auto für den grenzüberschreitenden Pendlerverkehr (Anteil heute 92 %)
- Eingliederung in nationale Eisenbahnleitbilder: Toekomstbeeld OV 2040 und Deutschlandtakt

MEILENSTEINE



Eine ganzheitliche Umsetzungsagenda



Strategisches Umgebungsmanagement



Aufnahme in die Arbeitsagenda Platform Mobility NL-NRW und die Elektrifizierungsplanung NRW



Technische Studie zum Endresultat (Ambitionsniveaus)

NÄCHSTE STOPPS



Aufnahme in das TEN-T Comprehensive Network



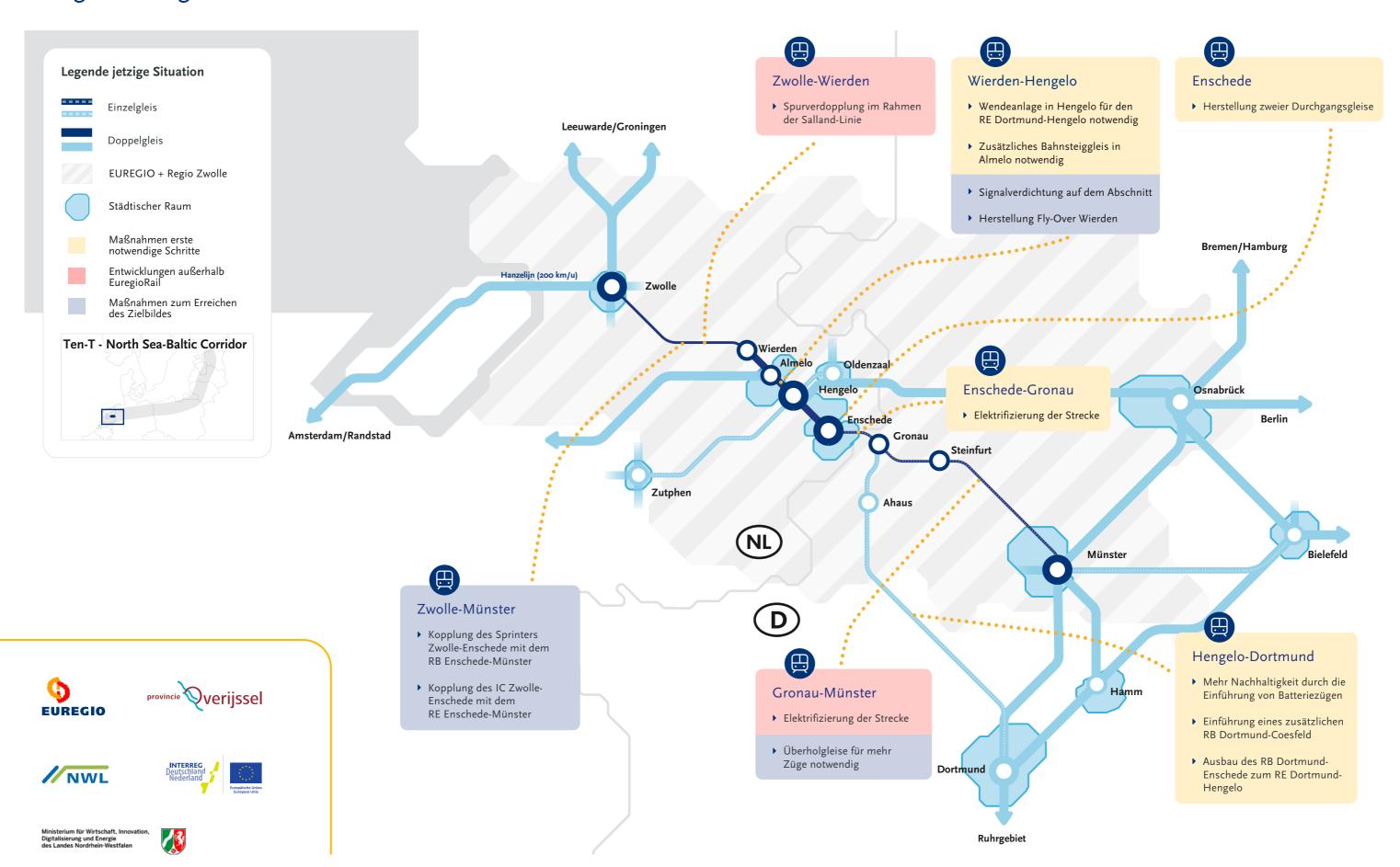
Umsetzung Schritt 1

Gemeinsam für eine Euregionale Metropolregion

Mit EuregioRail setzt sich die EUREGIO gemeinsam mit der Provinz Overijssel und dem Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) für die eine durchgehende, elektrifizierte Zugverbindung zwischen Münster und Zwolle ein. Wenn Grenzbarrieren beseitigt und die Region besser vernetzt wird, kann sich das Gebiet zu einer Euregionalen Metropolregion entwickeln.

Aufgrund ihrer strategischen Lage im North Sea-Baltic Corridor, ist die Strecke ein wichtigen Baustein in der Entwicklung des trans-europäischen Verkehrsnetzes (TEN-T). EuregioRail ist somit ein wichtiges Glied in dieser Kette, das auch auf europäischer Ebene von Bedeutung ist.

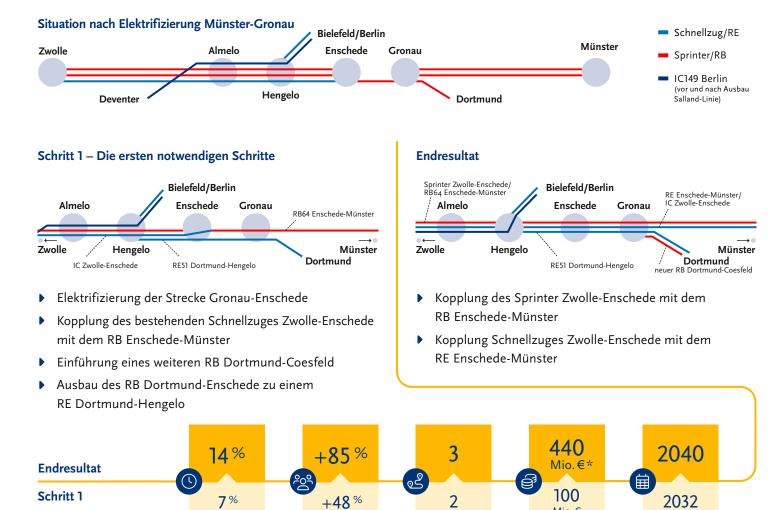
EuregioRail abgebildet



Dreifache direkte grenzüberschreitende Zugverbindung

Ein internationales Qualitätsnetzwerk

Im Rahmen des Projekts wurde eine technische Studie durchgeführt. Auf Basis der Erkenntnisse zu Kosten und Nutzen wurde die bestmögliche Umsetzung der grenzüberschreitenden Zugverbindungen ermittelt. Das angestrebte Endresultat sind drei grenzüberschreitende Verbindungen: zwei Direktverbindungen zwischen Zwolle und Münster und eine Direktverbindung zwischen Dortmund und Hengelo, wodurch Hengelo zu einem internationalen Eisenbahnknotenpunkt für die östlichen Niederlande wird.



ANSCHLUSS AN EUROPA

Über die Grenzregion hinaus, leistet EuregioRail einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Mobilität auf europäischer Ebene: Das das Projekt verbindet die Regionen Amsterdam, Münsterland, Twente und Zwolle mit dem North Sea-Baltic Corridor der Transeuropäischen Netze (TEN-T). Neben der Einbindung in das **Toekomstbeeld OV 2040** und den Deutschlandtakt ist die Aufnahme der Verbindung Zwolle-Münster in das **TEN-T Comprehensive Network** Voraussetzung für die Realisierung.

Direktver-

bindungen

Zahl der

Passagiere

Das Projekt EuregioRail wird im Rahmen des INTERREG-Programms Deutschland-Nederland ausgeführt und durch die Europäische Union, die Provinz Overijssel, der Nahverkehr Westfalen Lippe und das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MWIDE) des Landes Nordrhein-Westfalen finanziell unterstützt. Weitere Finanziers sind die Gemeinden Enschede, Hengelo und Almelo und der Kreis Coesfeld, Kreis Steinfurt, Kreis Borken, Regio Achterhoek, Regio Twente, Regio Zwolle, Stadt Osnabrück und Stadt Münster.





Reisezeit-

gewinn

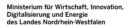




Mio.€

Kosten

*(exkl. Salland-Linie)



Zeitrahmen

